



## Projektangebote 2024/25 für Sekundarstufe I und II

Theorie und Praxis werden verknüpft und mit unterschiedlichen Techniken und Methoden zusammengeführt. Es werden neue Sichtweisen entwickelt sowie mit persönlichen Interessen und Anliegen in Verbindung gebracht. Mögliche Themen für die Schuloffensive-Projekte in der Weserburg können sein:

### 1. Menschenbilder und Diversität

Was ist typisch Mensch? Welche Rolle spielt dabei Normalsein? Werke verschiedener Künstler\*innen in der Ausstellung *So wie wir sind* zeigen Porträts und Körperdarstellungen, die die Vielfalt des Menschseins spiegeln. Gleichzeitig hinterfragen sie aber auch kritisch das Denken in Stereotypen und reflektieren die Betonung des Weißseins im Kanon der Kunstgeschichte. In dem Projekt können sich die Schüler\*innen praktisch sowohl mit Zeichnung, Malerei, Fotografie, Collage oder Druck als auch mit Bildrecherche, dem Sammeln und (Ein-)Ordnen beschäftigen. Was bedeutet Diversität in den Augen der Schüler\*innen? Wie können ihre Ideen mit künstlerischen kreativen Mitteln umgesetzt werden?

### 2. *Was ist hier schon normal oder Ich fühle was, was du nicht siehst.*

Den eigenen Alltag kreativ erforschen, umgestalten und neu denken. Mit handwerklichen Techniken verwandeln die Schüler\*innen alltägliche Dinge in Skulpturen, die experimentell, geheimnisvoll, humorvoll, poetisch, aber auch spielerisch und witzig sein können. Sie lernen verschiedene künstlerische Spielarten wie das Ready-made kennen, nutzen dabei Projektion und Verfremdung für eigene Ideen und Ausdrucksformen.

Das Aneignen, Umdenken und Umgestalten der Welt, in der wir leben, lädt ein und regt an, über die eigene Lebensrealität, über Wünsche und Träume, über Ängste und Sorgen nachzudenken. Reichlich Inspiration bietet die Ausstellung FANTASY ISLAND: Das Künstlerinnenkollektiv FORT arbeitet mit alltäglichen Gegenständen, die sie nachbauen, neu arrangieren oder verändern. Dabei entstehenden Räume, Objekte und Videos, die oft einen subtil-surrealen Charakter haben und trotz ihrer scheinbaren Vertrautheit eine Atmosphäre von Unheimlichkeit, Leere und Verlassenheit schaffen. Dabei pendeln ihre Werke zwischen humorvoller Leichtigkeit und poetischer Tiefe. Sie wirken oft ein wenig seltsam und unwirklich, beschwören bisweilen Geschichten und Emotionen von eindrucksvoller Intensität. In ihrer Ausstellung zeigt das Künstlerinnenkollektiv großformatige Skulpturen, begehbare Installationen, kinetische Objekte, Sound- und Videoarbeiten bis hin zu rätselhaften Objekten und Gemälden. In diesem Projekt setzen sich die Schüler\*innen mit gesellschaftspolitischen Themen auseinander, die oft in den Werken von FORT anklingen. Ihre Fragen dienen als Ausgangspunkt für eigene Ideen: Willkommen in FANTASY ISLAND! Tretet ein in die Welt von FORT.

### 3. German Dream. Die Geschichte geht weiter oder was bringt die Zukunft?

Was ist Deutschland heute? Wie wollen wir als Gesellschaft zusammenleben? Was sind und wie formen sich nationale und andere kollektive Identitäten? Die bildende Kunst hat seit jeher die Themen der eigenen Zeit aufgenommen und gespiegelt. In diesem Projektangebot beobachten, dokumentieren, analysieren, erfinden und gestalten die Schüler\*innen eigene öffentliche Rituale, Zeremonien und soziale Praktiken, die dazu dienen sollen kollektive



Identitäten zu schaffen mit Blick auf Traditionen, Realitäten, Geschichte, Klischees oder gesellschaftliche Diskurse. Im Mittelpunkt steht dabei immer die Frage, was uns verbinden könnte - politisch, ideologisch oder religiös? Mit den Mitteln der Kunst unterschiedliche Zukunftsszenarien durchspielen und sich für das Gemeinsame in der Vielfalt stark zumachen angesichts der Probleme unserer Gegenwart. In diesem Projekt gestalten wir Zukunft anders; neu und werden zu Zeitreisende in allen Farben und Formen, mit allen Materialien und Techniken. Im Mittelpunkt dieses Programmangebots stehen die Werke in der Ausstellung [So wie wir sind](#) und [Yael Bartana. Utopia Now!](#)

#### **4. Farbe, Fläche und Zeichen – Neue Formen der Malerei**

Licht, Muster, Oberfläche, Pigment und Struktur – der Blick auf die Welt hat mehr als nur zwei Dimensionen. Die Malerei der Gegenwartskunst berührt unser Inneres wie unser Äußeres. Die Schüler\*innen experimentieren in der Kunstwerkstatt mit unterschiedlichen Materialien und erfahren, dass Malerei mehr sein kann als nur Farbe mit Pinsel auf Leinwand. Wie bunt ist einfarbig? Und können uns Bilder in Schwarz-Weiß genauso faszinieren wie bunte Bilder? Welche Rolle spielt dabei das Licht oder das Format? Was ist ein Bildausschnitt und welche Bedeutung hat eine Fläche oder eine Linie? Vor abstrakten und gegenständlichen Gemälden gehen die Schüler\*innen diesen Fragen auf den Grund. So lernen sie die verschiedenen Spielarten zeitgenössischer künstlerischer Auseinandersetzungen mit Malerei kennen. Im Fokus dieses Projekts stehen die Werke in der Ausstellung [So wie wir sind](#) und FANTASY ISLAND von FORT.

Die Konzeption und die Durchführung der Projekte gestaltet in diesem Jahr folgendes Kunstvermittlungsteam: Evita Emersleben, Anna Gesterling, Vanessa Hartmann, Sirma Kekeç, Elena Ortega, Nils Rüdiger

##### Zeitfenster:

Alle Projekte werden dienstags bis freitags, ab 11 Uhr angeboten. In Absprache evtl. auch bereits ab 9 Uhr möglich. Ab Ende September können die Projekte starten.

Folgende Projektvarianten sind wählbar:

Maxi-Projekt – 10 Termine, je 90 Minuten

Mini-Projekt – 8 Termine, je 90 Minuten

##### Materialkosten:

Maxi-Projekt (10 Termine) EUR 4,- pro Schüler\*in

Mini-Projekt (8 Termine; n.V. auch 6 Termine möglich) EUR 3,- pro Schüler\*in

Die Kosten für die Anfahrt tragen die teilnehmenden Schulen.

Wir bitten die Schüler\*innen eine eigene Federmappe mit Blei- und Buntstiften, Kleber und Schere zu jedem Termin mitzubringen.

Kontakt: +49 (0)421-59839-0, [info@weserburg.de](mailto:info@weserburg.de),

Bürozeiten: Montag bis Donnerstag, 9 bis 16 Uhr, Freitag 9 bis 15 Uhr

<https://weserburg.de/vermittlung/>

Herzliche Grüße!

Ihr Team der Weserburg